



Foto: Landestheater Linz

## Neues Musiktheater Linz: Das tontechnische Konzept

Philipp Olbeter

Wie schon in der Dezember-Ausgabe 2011 des PROSPECT ausführlich zum Thema Beleuchtung beschrieben, hat selbstverständlich auch die Auseinandersetzung mit der Tontechnik in der Vorbereitung der Planung zur Errichtung unseres Neuen Musiktheaters in Linz breiten Raum eingenommen.

In der Planungsphase gab es diesbezüglich zahlreiche Treffen mit international tätigen Planern und Verantwortlichen vieler Einrichtungen und Institutionen, um für unser Musiktheater zu einem Konzept zu kommen, das einerseits allen Anforderungen entspricht, die zeitgemäß an die Tontechnik zu stellen sind, andererseits aber auch unseren budgetmäßigen Möglichkeiten Rechnung trägt.

Ein besonderer Aspekt bei den Überlegungen war stets auch, dass in Linz – beispielhaft für ein Mehrspartentheater im deutschsprachigen Raum – ein Musicalensemble gegründet werden soll. Dieses wird sich anlässlich der Eröffnung des Musiktheaters im April 2013 der Öffentlichkeit präsentieren. Als Leiter der Sparte wurde Matthias Davids, der

europaweit als Kenner des Genres Musical bekannt ist, aus einer großen Zahl an Bewerbern für diese Position ausgewählt. Naturgemäß stellt die Betreuung der Sparte Musical höchste Anforderungen an die tontechnische Einrichtung eines jeden Hauses und hier sollte sowohl in der Planung, als auch in der Ausschreibungsphase auf größtmögliche Variabilität sowie umfassende Einsatzmöglichkeit geachtet werden und gleichzeitig die Einhaltung des Budgets sichergestellt werden. Schon in der Planungsphase war es daher notwendig, viele diesbezügliche Gespräche zwischen dem Nutzervertreter, dem Nutzerkoordinator und dem technischen Assistenten zu führen und Festlegungen zu treffen – in manchen Phasen auch in Anwesenheit des technischen Leiters.

Unter maßgeblicher Mitwirkung der Firma GCA Ingenieure AG, München, wurden schlussendlich die Ausschreibungsunterlagen fertiggestellt und dem Wettbewerb überlassen.

Die Ausschreibung wurde dann zu Gunsten der Firma SALZBRENNER STAGETEC GmbH – AUDIO VIDEO MEDIENSYSTEME, Wien entschieden.

Die von der Firma Salzbrenner angebotenen Produkte sind sowohl in Österreich als auch im gesamten europäischen und außereuropäischen Raum erprobt und bewährt. Die wahrlich nicht einfache Entscheidung der Fachjury wird vom Verfasser dieses Artikels ausdrücklich begrüßt.

Das Herz der Tontechnik wird daher aus folgenden Komponenten bestehen:

- STAGETEC AURUS: Digitale Audiomischpultsysteme
- STAGETEC NEXUS: Digitales Kreuzschienensystem
- STAGETEC NEXUS STAR: Zentralrouter des Kreuzschienensystems

Installiert wird das digitale Audio-Routing-System „NEXUS“ mit

Kreuzschienenfunktion und integrierten Signalverarbeitungseinheiten sowie vier digitale Mischpulte der „AURUS“-Serie in unterschiedlichen Konfigurationen. An verschiedenen, sowohl festen, als auch mobilen Mischpult-Positionen, ist somit ein reibungsloser Parallel- und Splitt-Betrieb umsetzbar. Rückgrat des Systems ist eine digitale Hochgeschwindigkeitsübertragung von Audiosignalen über Glasfaserverbindungen. Hierfür sind festinstallierte Audio-Knoten, verteilt im gesamten Gebäudekomplex, vorgesehen. Sie werden durch den Einsatz mobiler, digitaler Einheiten, mit eingebauten Ein- und Ausgangsbaugruppen, sowie den im Theater klassischen Versatzkästen, vervollständigt. Hierdurch ermöglicht sich eine erstaunliche Flexibilität an Aufnahme-, Live- sowie Zuspieldmöglichkeiten.

### Die Komponenten der gesamten Tonanlage:

#### Lautsprechersysteme:

- d&b Line Array Lautsprecher System Q1 (Hauptbeschallung und Studiobühne)
- d&b Panoramabeschallung Lautsprecher 5S
- d&b Portallautsprecher 12S
- d&b Effektbeschallung C4
- d&b Bühnenlautsprecher E12-D, E8, E0
- d&b Endverstärker D6
- VIVACE Endverstärker (für die Panoramabeschallung)
- Schwerhörigenanlage

#### Funkmikrophonie und In Ear Monitoring:

- Sennheiser EM 3732 Funkmikrofonanlagen
- Sennheiser SR 2050 In Ear Monitoranlagen
- AVIOM Personal Monitoring System

#### Audiozubehör:

- RTW Audiosichtgeräte / Goniometer
- Zuspieldgeräte von TASCAM, Denon prof.,
- Primera Disk Publisher Blu-Ray-Kopierstationen
- tc electronics M6000 Studioprozessoren



Foto: Salzbrenner Stageteck

Eines der vier vorgesehenen digitalen Tonmischpulte „AURUS“ von SALZBRENNER STAGETEC

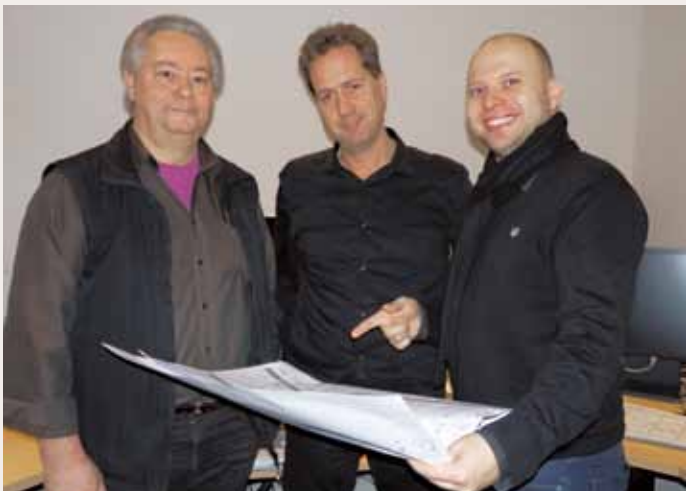


Foto: Landestheater Linz

Robert Doppler (in der Mitte), Leiter der Tontechnik, darf sich auf eine perfekte Tonanlage freuen; mit ihm freuen sich Hubert Wolschlagner, Leitung Bühnentechnik (links) und Dipl. Ing. (FH) Johannes Bohner, Assistent des technischen Direktors)

- ME Geithain Abhörlautsprecher
- Professionelle Mikrofone von Shure, Sennheiser, Beyerdynamic, Neumann, Schoeps, Crown, Microtech Gefell und AKG

**Inspizienten- und Intercomtechnik:**

- SALZBRENNER STAGETEC STAGE 500 Inspizientensysteme
- Clear Com Intercom Party Line Systeme
- DELEC Intercom Matrix System
- DELEC Talk 16 / Desk 16 Sprechstellen
- Riedel Acrobat Funk Beltpack System
- SALZBRENNER STAGETEC Mediacontrol Steuerungssystem

**Video- und Multimedialechnik:**

- Panasonic HD Videokameras, Dome Kameras
- Panasonic Camcorder
- Harris Signalkonverter-Systeme
- Harris HD-SDI Kreuzschienen
- Harris Video Kreuzschienen
- Ghielmetti Steckfelder
- Alpermann + Velte Uhrzentrale
- Videomitore von Tamuz, NEC
- Green Hippo Hippotizer Videozuspielsysteme
- Broadcast Pix Videomischpulte
- Orion Plasma Monitore für Übertitelsystem
- Panasonic Videogroßbildprojektoren
- Videozuspieler von HHB, Pioneer, Panasonic

Nach der Auftragserteilung begann die Ausführung. Entsprechend dem bereits weit fortgeschrittenen Stadium der Errichtung unseres Theaters ist nunmehr Eile und Aufmerksamkeit geboten. Die Arbeiten werden nach einem strikten Zeitplan unter der örtlichen Bauaufsicht, der Firma **BWKI – Bühnenplanung Walter Kottke Ingenieure GmbH** angegangen und ausgeführt.

Es muss im Zusammenhang mit der Tontechnik bemerkt werden, dass in Linz derzeit der Bereich Multimedia, also insbesondere die Bereiche Videoproduktion, Videoprojektion und Videobearbeitung, in der Sparte Tontechnik angesiedelt ist und deshalb mit dieser gemeinsam ausgeschrieben und beauftragt worden ist. Hierzu gilt es festzuhalten, dass in Linz der Sitz des europaweit renommierten **AEC (Ars Electronica Centers)** ist. Das **AEC** ist bekannt für seinen innovativen Einsatz multimedialer Projektions- und computeranimierter Effektechnik. Über eine Zusammenarbeit mit dem **AEC** bzw. einzelnen Abteilungen desselben ist nicht nur nachgedacht worden, sondern es wurden in Teilbereichen auch schon Verabredungen getroffen. Ich erhoffe mir davon mittelfristig einen positiven Entwicklungsschub für beide Einrichtungen, sowohl für das **AEC** als auch für das Landestheater Linz.

Durch besondere Umstände ist es auch möglich geworden, eines der modernsten Untertitelsysteme zu bestellen, das derzeit weltweit auf dem Markt ist. Es handelt sich hierbei um ein neu entwickeltes System der Firma Radio Marconi, Mailand. Im Zusammenhang mit diesem Untertitelsystem, einem speziellen Saalbeleuchtungssystem sowie weiterer noch festzulegender Computerkomponenten ist auch in Richtung interaktiver Aktionen zu den einzelnen Bereichen bisher mehr als nur nachgedacht worden.

Über dieses Thema werde ich in einer der nächsten Ausgaben gesondert berichten.

lighting innovation

entwickelt & produziert maßgeschneiderte Beleuchtungsgeräte

Weltpremiere!

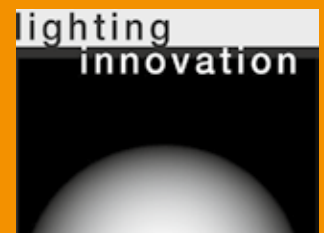
MOTOR YOKE 3

HMI 575 HYBRID SEACHANGER



- CMY-farbmischung
- dimmung 0 bis 100 %
- pan-tilt-iris und fokus

LICHTSTARK UND FERNSTEUERBAR



Hermann Sorger GmbH

Tel.: +43-(0)1-526 52 56

E-Mail: office@lightinginnoation.at

Web: www.lightinginnoation.com